

bei uns

KEMETEN

Zeitung der SPÖ-Kemeten

2020

Bäume leuchtend

von Johann Wolfgang von Goethe

Bäume leuchtend, Bäume blendend,
Überall das Süße spendend.
In dem Glanze sich bewegend,
Alt und junges Herz erregend –
Solch ein Fest ist uns bescheret.
Mancher Gaben Schmuck verehret;
Stauend schau'n wir auf und nieder,
Hin und Her und immer wieder.

Aber, Fürst, wenn dir's begegnet
Und ein Abend so dich segnet,
Dass als Lichter, dass als Flammen
Von dir glänzten all zusammen
Alles, was du ausgerichtet,
Alle, die sich dir verpflichtet:
Mit erhöhten Geistesblicken
Fühltest herrliches Entzücken.





Geschätzte Kemeterin! Geschätzter Kemeter!

„Mit Mut voran!“ Damit zeigt uns die SPÖ Burgenland, allen voran unser Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, dass sie Mut hat, auch in schwierigen Zeiten Dinge anzupacken, die sich nur ganz wenige Politiker anzupacken trauen!

So skizziert unser Landeshauptmann in seinem Vorwort weitgreifende Maßnahmen, die zur finanziellen Entlastung der Gemeinden beitragen.

Bis zur Umsetzung der Maßnahmen zur Entlastung der Gemeinden, stellt die gegenwärtige gesundheitliche und wirtschaftliche Situation eine große Herausforderung für unsere Gemeinde Kemeten dar. Die Prognose zur Budgetvorschau für das Jahr 2021 zeigt, dass die Gemeinde Kemeten mit rund 200.000 Euro weniger Einnahmen aus den Abgabenertragsanteilen des Bundes (das sind die Steuereinnahmen des Bundes, aufgeteilt auf die Länder und Gemeinden) zu rechnen hat. Das sind rund 10% weniger auf unserer Einnahmenseite!

Durch das Konjunkturstärkungsgesetz (Steuerreform) der österreichischen Bundesregierung wurde die finanzielle Situation der Kommunen zusätzlich belastet. Den Gemeinden und Städten wird diese Steuerreform im heurigen Jahr und 2021 jeweils 1,14 Milliarden Euro kosten. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass die Gemeinden durch die Steuerreform mehr Geld verlieren als sie durch die Fördersumme des kommunalen Investitionspaketes (wenn sie es überhaupt in Anspruch nehmen können) bekommen.

Apropos kommunales Investitionspaket. Das von der Bundesregierung medial präsentierte "Kommunalpaket" basiert auf dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 (KIG), dass mit einem Budget von

1 Milliarde Euro ausgestattet wurde. Diese Summe soll an alle Städte und Gemeinden nach einem bestimmten Schlüssel verteilt werden, wenn sie Investitionen tätigen. 50% der investierten Summe müssen die Kommunen allerdings selbst aufbringen, um diese Förderung zu erhalten. Der Gemeinde Kemeten stehen aus diesem Budget ca. 150.000 Euro zu. Dieses Geld muss jedoch beim Bund beantragt werden und wird nur ausgezahlt, wenn die Gemeinde Projekte im Umfang von 300.000 Euro realisiert. Diese Projekte müssen dem Anforderungskatalog dieses Kommunalpakets entsprechen und die Gemeinde muss diese Kosten natürlich vorfinanzieren und dann auf Genehmigung und Auszahlung durch den Bund warten. Deshalb kann man keineswegs von „Soforthilfe“ sprechen!

Sehr wohl als „Soforthilfe“ bezeichnen kann man hingegen die Unterstützung des Landes Burgenland in Form von Bedarfszuweisungen. Diese wurden bereits, ohne formelles Ansuchen und ganz unkompliziert, auf das Gemeindekonto überwiesen. Trotz der schwierigen finanziellen Situation, die auch das Landesbudget betrifft, fallen die Bedarfszuweisungen heuer sogar noch höher aus, als die Jahre zuvor! Aber natürlich können diese Bedarfszuweisungen alleine den durch die Krise bedingten finanziellen Verlust nicht auswiegen.

Es ist mir bewusst, dass der Bund, das Land und die Gemeinden gleichermaßen von der Pandemie und deren Auswirkungen getroffen werden. Mir ist auch bewusst, dass entsprechende Maßnahmen zur Verhinderung von gesundheitlichen Schäden getroffen werden müssen. Aus meiner Sicht gibt es aber einen großen Unterschied zwischen einer

„Ankündigungspolitik mit großem medialen Trara“ des Bundes und der „Umsetzungspolitik mit Handschlagqualität“ des Landes Burgenland! Deshalb bin ich sicher, dass die burgenländischen Gemeinden, zumindest von unserer Landesregierung, nicht im Stich gelassen werden und wir auch diese Krise bewältigen können.

Auf Gemeindeebene kann ich sagen, dass alle Gemeinderatsfraktionen weitgehend an einem Strang ziehen. Natürlich gibt es aufgrund der unterschiedlichen Ansichten zwischen Bund und Land speziell in Krisensituationen oft auch parteipolitisch bedingte Diskussionen im Gemeinderat. Am Ende des Tages überwiegt aber meist der Konsens, das Beste für unsere Heimatgemeinde zu bewirken!

Weihnachten steht vor der Tür! Weihnachten, in einem Jahr, da Vieles anders ist und war. Fast keine Veranstaltungen in der Gemeinde, massive Reduktion des gesellschaftlichen Zusammenseins, viele Sorgen und Ängste in der Bevölkerung. Dieses Jahr hat aber auch gezeigt, wie wir gemeinsam die eine oder andere Hürde in unserem Leben schaffen können und deshalb werden wir gemeinsam gestärkt in ein neues Jahr 2021 gehen!

Ich wünsche Euch ein besonderes Weihnachten im familiären Umfeld unter dem Motto: „Machen wir das Beste daraus!“ Für das neue Jahr 2021 wünsche ich uns viel Gesundheit!

Ihr/ Euer Bürgermeister

Wolfgang Koller



MIT MUT VORAN

Gemeinsam gegen die Krise für KEMETEN

Liebe Kemerinnen und Kemer!

Das Burgenland bietet Corona die Stirn. Zwar haben wir mit dem Virus leben gelernt, dennoch zeigen die letzten Wochen, dass wir weiterhin vorsichtig sein müssen, Gefahrenquellen aus dem Weg gehen und vor allem Abstand halten sollten. Ich möchte mich bei Ihnen sehr herzlich für ihr Durchhaltevermögen und ihre Disziplin bedanken, die Sie in Kemetten an den Tag legen. Nur gemeinsam sind wir stark und können die Krise meistern.

Ich möchte Ihnen ebenfalls DANKE sagen, dass viele von Ihnen mir bei der Landtagswahl Ende Jänner so großes Vertrauen geschenkt haben. Ihr Vertrauen hat mir gezeigt, dass sich Mut bezahlt macht. Gerade in schwierigen Zeiten müssen wir als Politiker mit Mut vorangehen, um den Menschen Sicherheit und Vertrauen zu geben. Viele Burgenländerinnen und Burgenländer brauchen jetzt finanziellen Rückhalt und den Mut der Politik, diesen auch bereitzustellen. Unser Mindestlohn von 1.700 Euro netto ist ein Gebot der Stunde! Er ist mutig, er ist richtig! Wir wollen, dass die Menschen von ihren Löhnen, in einem so reichen Land wie Österreich, halbwegs gut leben können. Deswegen fordern wir auch die Umsetzung des Mindestlohns in ganz Österreich. Gerade jetzt in der Corona-Krise zeigen wir im Burgenland vor, dass der Mindestlohn auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten umsetzbar ist, wenn der politische Wille dazu vorhanden ist.

Gerade jetzt sind wir es auch unserer älteren Generation schuldig, die beste Pflege zu bieten. Natürlich wollen wir so lange wie möglich in unseren eigenen vier Wänden leben und natürlich wollen wir so lange wie möglich unter unseren Liebsten bleiben. Unser Pflegemodell bie-

tet genau das. Bereits 170 pflegende Angehörige sind bis dato beim Land angestellt und können sich so entgeltlich um ihre Kinder, Eltern oder Großeltern kümmern. Und im nächsten Jahr sollen es bereits mehr als 300 sein. Ein Erfolgsmodell der Zukunft, das nicht nur in Österreich seinesgleichen sucht, sondern weltweit. Nicht umsonst ist bereits die Europäische Union auf den burgenländischen „Zukunftsplan Pflege“ aufmerksam geworden und hat ihn als „nachahmenswert“ bezeichnet. Wir haben Mut bewiesen und sind auch diesen steinigen Weg vorangegangen.

Kemetten braucht jetzt Unterstützung! Wir haben ein Paket geschnürt, das unsere Gemeinden zukünftig mit mehr als 30 Millionen Euro jedes Jahr entlastet. Ein Paket, das kein anderes Bundesland anbietet und das den Gemeinden nachhaltig hilft und fit für die Zukunft macht, wie beispielsweise mit der Überstellung aller KindergartenpädagogInnen oder aller Güterwege ins Land. Große Investitionsprojekte (z.B. Schul- und Kindergartenbau, Infrastrukturmaßnahmen) erfordern aufgrund der zunehmenden Komplexität eine intensive Betreuung, die im Rahmen der laufenden Verwaltung von den Gemeinden oft nur schwer wahrgenommen werden kann. Die Landesregierung bietet an, solche Vorhaben nach Bedarf mit einer Projektbegleitung zu unterstützen, die die Gemeindeverwaltung entlastet und zu einer besseren Projektabwicklung führt. Die Gemeinden können sich wieder vorrangig dem Service der GemeindebürgerInnen kümmern, denn darum soll es in erster Linie auch gehen. Wir entflechten festgefahrene Strukturen und machen unsere Gemeinden effizienter sowie bürgernäher.

Liebe Kemerinnen und Kemer, ein außergewöhnliches und sehr herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. 2020 wird als das Jahr, in dem wir unsere selbstbestimmte Freiheit teilweise verloren haben, in die Geschichte eingehen. Überlegen zu müssen, ob man seine Liebsten umarmen soll oder nicht, ein schlechtes Gewissen haben zu müssen, wenn man sich in der Öffentlichkeit räuspert oder gar hustet und nicht zu wissen, darf man dies oder jenes machen oder nicht, führt dazu, dass man sich automatisch zurückzieht. Das familiäre und gesellschaftliche Miteinander bleibt dabei leider größtenteils auf der Strecke. Aber wir alle versuchen, das Beste daraus zu machen. Und ich verspreche Ihnen, dass ich alles tun werde, damit es Ihnen gut geht!

Wir stehen kurz vor Weihnachten. Ein anderes Weihnachten als sonst. Ich wünsche Ihnen trotz all den widrigen Umständen ein frohes Weihnachtsfest. Genießen Sie das familiäre Zusammensein und schöpfen Sie Kraft für das nächste Jahr. Ich wünsche Ihnen Gesundheit und alles Gute für 2021.

Mit besten Grüßen

Hans Peter Doskozil
Landeshauptmann



Sehr geehrte Kemeterinnen und Kemeter!

Die 171 burgenländischen Gemeinden mit ihren GemeindevertreterInnen und rund 4300 MitarbeiterInnen leisten eine großartige Arbeit. Dies gilt insbesondere für die Gemeinde Kemeten. Die Gemeindevertretung Kemeten, mit Bürgermeister Wolfgang Koller an der Spitze, arbeitet gemäß der aktuellen Gemeindefinanzstatistik 2019 nachweislich sehr gut. Kemeten ist ein wichtiger Motor für die burgenländische Wirtschaft und sichert mit ihren Projekten und Investitionen zahlreiche Arbeitsplätze. Im Jahr 2019 wurden von den Gemeinden im Burgenland mehr als 101 Millionen Euro in wichtige Projekte investiert. Zwei Drittel - und damit der Großteil der Summe - wurden für die Daseinsvorsorge wie Straßenbau, Müllentsorgung, Ausbau und Instandhaltung von Kanälen verwendet, das andere Drittel ist in den Bildungs- und Sozialbereich geflossen. Vor allem auch in der gegenwärtigen Covid-Krise wird aber auch wieder sichtbar, dass die Gemeinden ein verlässlicher Partner sind und angekündigte Maßnahmen der Bundesregierung auf den Boden bringen. Für diesen vorbildlichen Einsatz darf ich mich bei allen von ganzem Herzen bedanken!

Wir brauchen aber auch die Rahmenbedingungen, um unsere Gemeinden für eine erfolgreiche Zukunft gestalten zu können. Mit der Covid-Krise im Jahr 2020 kam der Absturz der Bundessteuerertragsanteile - der wichtigsten Einnahmequelle der Gemeinden. Der Gemeindevertreterverband Burgenland fordert deshalb im Rahmen eines Gemeindefinanzpaketes vom Bund, aufgrund des Verursacherprinzips (Lockdown I und II sowie seiner Steuerhoheit), für die Gemeinden eine 100% Abgeltung des finanziellen Corona-Ausfalls. Nach dem derzeitigen Stand entspricht das für die burgenländischen Gemeinden einer Höhe von € 70 Mio. Euro bzw. 250,- Euro/Einwohner. Wir fordern eine sozial verträgliche Finanzierung der Coronakrise aus einer Millionärssteuer, Digitalsteuer und Finanztransaktionssteuer. Sollte es keinen vollen Ausgleich der Einnahmeneinbußen seitens des Bundes geben, wird es durch die fehlenden Einnahmen aus der Kommunalsteuer sowie den Ertragsanteilen für viele Gemeinden kaum mehr möglich sein, den laufenden Betrieb - und somit die Daseinsvorsorge - für die BürgerInnen zu finanzieren.

Die sozialdemokratischen Gemeindevertreter, mit Vorstandsmitglied Bürgermeister Wolfgang Koller, verabschiedeten deshalb ein 5 Punkte Forderungspaket für die Gemeindefinanzsicherung, um auch in Zukunft gute Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Gestaltung unserer Heimatgemeinden im Burgenland vorzufinden.

Ich wünsche Ihnen jedenfalls heuer ein ganz besonders zuversichtliches Weihnachten und vor allem ein gesundes Jahr 2021. Gemeinsam werden wir diese gesundheitliche Krise schaffen und die finanzielle Krise von den Gemeinden abwenden!

Mit besten Grüßen

Bgm. Erich Trummer
Präsident Gemeindevertreterverband
Burgenland

Nachtrag zur Landtagswahl 2020

Liste Doskozil SPÖ Burgenland

Am 26.01.2020 wurde der neue Landtag im Burgenland gewählt. Mit einem grandiosen Ergebnis und einer absoluten Mehrheit für die SPÖ Burgenland wurde Hans Peter Doskozil unser Landeshauptmann!

Als Bürgermeister der Gemeinde Kemeten bin ich stolz auf ein Gemeindeergebnis, das sich landesweit sehen lassen kann! Mit einem **Stimmenzuwachs von 26%** und einer Anzahl an 717 Stimmen (70,09%) für die SPÖ, liegt Kemeten beim prozentuellen Stimmenzuwachs an der Spitze im ganzen Land.

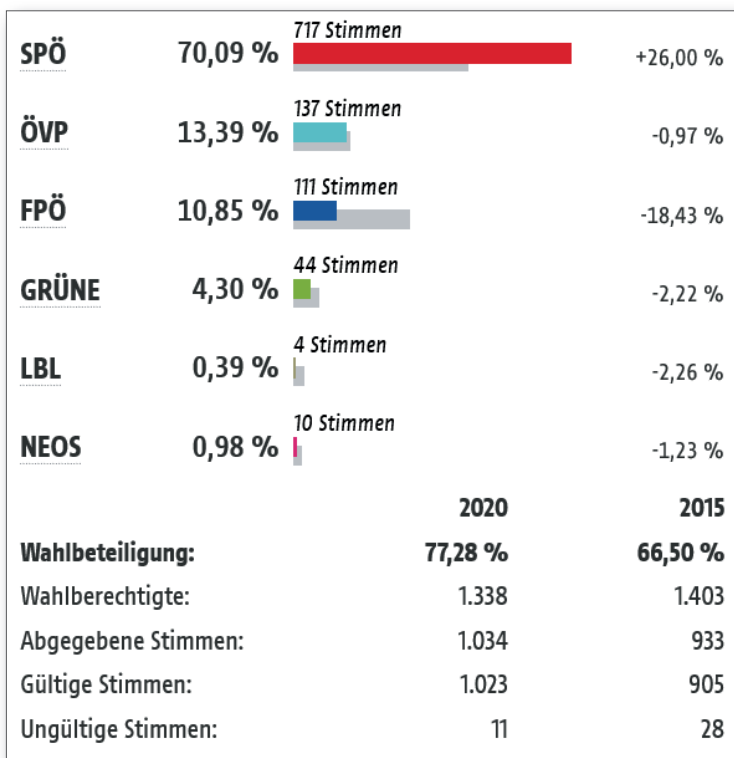
Aus persönlicher Sicht blicke ich, von Herzen dankbar, auf **552 Vorzugsstimmen** aus meiner Heimatgemeinde. Damit sehe ich eine Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit von meinem Team und mir.

Das motiviert mich natürlich umso mehr, mich noch mehr für meine Heimatgemeinde einzusetzen und unsere Ziele weiter umzusetzen!

Als Newcomer in der Landespolitik bin ich stolz auf **1444 Vorzugsstimmen** und das Vertrauen der Menschen aus dem Bezirk in meine Person und meine Arbeit.

Ich sehe das Ergebnis mit Demut und als Auftrag für die Zukunft in Kemeten und im Land Burgenland!

DANKE
Wolfgang Koller



Quelle: www.orf.at – Stand 28.01.2020

Danke für Ihr Vertrauen!

FEUERWEHR AKTIV - immer für Euch da.



Das Jahr 2020 wird jedem einzelnen von uns als eine herausfordernde und außergewöhnliche Zeit in Erinnerung bleiben. Plötzlich hat sich unser aller Leben stark verändert und auch in den kommenden Monaten wird vieles noch anders als gewohnt ablaufen.

Nur zu Einsätzen und zu dringenden Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten begeben wir uns noch in das Feuerwehrhaus. Vieles musste abgesagt werden, zum Glück nicht alles - somit konnten wir trotzdem rund 546 Stunden in Ausbildung, Übungen und Lehrgänge investieren.



Um mehr Farbe in die Zeit des 1. Lockdowns zu bringen, haben wir zu Ostern einen Malwettbewerb gestartet und wunderschöne Zeichnungen von den Kindern bekommen. Für die teilnehmenden Kinder gab es am Ostersonntag eine Überraschung vom Feuerwehr-Osterhasen.



Zahlreiche Einsätze, davon 10 Brandeinsätze sowie 17 technische Einsätze wurden einer erfolgreichen Erledigung zugeführt. In Summe wurden somit 27 Einsätze (701 Einsatzstunden) im "Corona-Modus" absolviert. Zu den diesbezüglichen Schutzmaßnahmen gehören neben der Verwendung von Masken, der Einsatz von so wenig Personal wie nötig, die genaue Dokumentation und die Desinfizierung aller verwendeten Geräte nach dem Einsatz. Auch unter diesen besonderen Umständen konnten wir genauso rasch und professionell helfen wie in „Normalzeiten“.

Auf diesem Weg möchten wir uns auch nochmal für die Spenden bei der heurigen Florianiaktion bedanken, die leider nicht persönlich durchgeführt werden konnte.

Der Wegfall aller gesellschaftlichen Aktivitäten, wie die Teilnahme am aktiven Dorfleben in Kemetten und an den jährlichen Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerben war für uns alle schwer. Besonders schmerzhaft war für uns die Absage unseres Feuerwehrfestes, bei dem wir heuer unser 140-jähriges Bestandsjubiläum gemeinsam mit der gesamten Ortsbevölkerung und den benachbarten Feuerwehren feiern wollten.

Bei aller Dramatik der Situation werden wir uns aber nicht unterkriegen lassen!

Wir werden wieder gemeinsam feiern, darum freuen wir uns jetzt schon auf ein gemeinsames Feuerwehrfest am 14. und 15. August 2021!

Bleibts gesund!

Eure
Freiwillige Feuerwehr Kemetten

ESV Kemeten

Corona machte auch dem ESV Kemeten im Jahr 2020 einen Strich durch die Rechnung. Alle Mannschaftsbewerbe wurden auf Bundes- und Landesebene abgesagt. Lediglich die Einzel- und Weitenbewerbe konnten unter strengen Sicherheitsauflagen abgehalten werden. Auf Empfehlung wurde auch unser Turnier und die Dorfmeisterschaft abgesagt.

Nichtsdestotrotz, dürfen wir ein paar nennenswerte Erfolge bekanntgeben:

Bei der LM Ziel letzten Winter erreichten Wolfgang (Herren) und Franz (Senioren) den 1. Platz.

Letzten Winter erreichte Maximilian bei der ÖM Ziel Schüler/Jugend U14 männlich den tollen 3. Platz.

Im Sommer gewann Judith die LM Ziel Schüler/Jugend U14.

Die LM Weit konnte Wolfgang auch heuer wieder 2x für sich entscheiden. Im Sommerbewerb wurde Dominik 2ter. Wolfgang schaffte auch den Aufstieg von der Bundesliga zur ÖM-Weit.



Der ESV möchte sich nochmals bei den fleißigen Helfern im Zuge des Hüttenumbaus und den Sponsoren bedanken.

Bleiben Sie gesund, frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr!

Musikverein Kemeten



Ganz lieblich zu singen ...

... das war heuer gar nicht so einfach. Ein ganz besonderes Jahr geht auch für den Musikverein zu Ende, und das anders als üblich. Leider konnten nicht nur sämtliche Feste mit den Frühschoppen, traditionelle Aufmärsche und Prozessionen nicht stattfinden, auch das „Neujahrsspielen“ wird es heuer nicht geben können.

Nichtsdestotrotz haben auch wir versucht, da wo es möglich war, ein wenig „Normalität“ ins Vereinsleben zu holen. So konnten wir im Sommer bis in den Herbst einige Proben abhalten – natürlich unter Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen. Ein öffentliches Spielen – ich denke, das hoffen und wünschen wir alle – wird erst im nächsten Jahr wieder möglich sein. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Feste, bei denen wir wieder für euch spielen dürfen.

Auch unter Einhaltung sämtlicher Auflagen

konnten zwei unserer Jungmusikerinnen die sogenannte „Übertrittsprüfung“ ablegen: Seline Goger (Klarinette) und Hannah Supper (Tuba) haben die Bronze-Prüfung jeweils mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ bestanden! Wir heißen sie im Musikverein herzlich willkommen und freuen uns über die Verstärkung! Die beiden können es auch kaum erwarten, bis sie endlich ihren ersten „richtigen“ Einsatz haben und ihr Können zeigen werden.

*... des Olt' Jahr wird vergehen,
des Neu' fangt sie's an ...*

In diesem Sinne wünschen wir euch allen ruhige und schöne Weihnachtsfeiertage und ein musikalisches Prosit Neujahr!

Euer Musikverein Kemeten.



Naturfreunde Kemetten

Am 06. Dezember 2019 haben wir Naturfreunde mit der Nikolausfeier im Haus Böhm das Veranstaltungsjahr 2019 abgeschlossen!

Wir konnten wieder die Volksschule begrüßen, welche wieder mit ihren tollen Beiträgen die Veranstaltung mitgestaltete. Wir danken der Leitung der VS und allen Lehrerinnen für die alljährliche Teilnahme.

Die Kinder vom Kindergarten erfreuen uns jedes Mal mit ihren Liedern und Gedichten und es war auch diesmal wieder hervorragend! Herzlichen Dank an die Leiterin und ihre Kolleginnen, wir freuen uns immer wieder, wenn ihr dabei seid! Den musikalischen Rahmen besorgte wieder, traditionell, der Musikverein mit seinen Musikstücken. Herzlichen Dank der Leitung und allen Jungmusikern, was wären wir ohne sie!

Aber auch der Nikolaus war natürlich da und verteilte an die Kinder ca. 200 Sackerl. Der Krampus war diesmal ganz lieb und half auch bei der Verteilung mit.

Wir danken allen Unterstützern in Kemetten und Umgebung für ihre Spenden, weil wir ohne sie diese Feier nicht finanzieren könnten, herzlichen Dank!

Am 15. Februar startete unsere Ortsgruppe in das neue Jahr mit unserer traditionellen Winterwanderung, bei der unsere Gruppe nach Litzelsdorf marschierte. Sicherheitshalber gab es auch eine Labestation, die kräftig genutzt wurde! Manche Teilnehmer waren der Meinung, dass der Rückweg etwas länger war. Allerdings konnten wir nicht feststellen, was die Ursache war!

Am 12. September machte die neu gegründete NF Ortsgruppe Litzelsdorf eine Wanderung mit Rast bei der NF Hütte. Wir freuen uns über ihren Besuch und wünschen der Ortsgruppe viel Erfolg.

Wir Naturfreunde bedanken uns bei allen Vereinen Kemetens, der Volksschule, dem Kindergarten, dem Musikverein, der Feuerwehr und der Gemeinde Kemetten für die gute Zusammenarbeit!

Recht herzlich danken wir der Kemetter Bevölkerung, weil sie bei unseren Veranstaltungen immer mit dabei ist und uns unterstützt!

Wir wünschen nun ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, friedvolles „coronafreies“ Jahr 2021!



Kinderkrippe

Eine neue Veränderung des Kindergartens ist die Eröffnung der Kinderkrippe, wo Kinder von 0 - 3 Jahren betreut werden.

Seit November lassen die neuen Möbel die Kinderaugen strahlen.

Auch Corona konnte uns nicht daran hindern, die Traditionen aufrecht zu erhalten. Es wurden Fahnen, Laternen und Nikolaussackerl gebastelt. Ein kleiner interner Laternenumzug fand auch statt, der den Kindern großen Spaß machte.

Jugend Kemetten

Wie jedes Jahr möchten wir, die Jugend Kemetten, auch heuer auf das vergangene Jahr zurückblicken.



Wie schon 2020, planen wir auch dieses Mal eine Christbaumsammelaktion zu veranstalten. Daher freut es uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir nächstes Jahr am 09.01.2021 mit unseren Traktoren in den Straßen Kemetens unterwegs sind, um Ihre Christbäume einzusammeln, sofern dies die künftigen Corona Reglementierungen zulassen.

2020 war ein ganz besonderes Jahr für unsere Jugend. Dazu beigetragen hat auch das „Faschingsstandl“ im Februar, welches ein großer Erfolg war. Aus diesem Grund wollen wir Sie dazu einladen, diese Feierlichkeit im Böhm Haus 2021 unter Einhaltung etwaiger Corona Bestimmungen zu wiederholen. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.

Die Hiobsbotschaft des Lockdowns traf uns zuerst schwer, aber schnell fanden wir alternative Wege uns auszutauschen. Corona veranlasste uns dazu, unsere Zusammenkünfte digital abzuhalten. So kam es, dass wir uns wochenends in einem „digitalen Jugendhaus“ über Videokonferenzen austauschten.



Dennoch mussten/wollten wir auf unsere teils hart umkämpften Matches auf unserem Volleyballplatz im Sommer nicht verzichten. Die Jugend schätzte es sehr, sich nach der langen Pause wiederzusehen und auszutauschen.

In diesem Sinne möchten wir uns recht herzlich bei der Gemeinde, ganz besonders aber bei unserem Bürgermeister Wolfgang

Koller bedanken, welcher uns immer unterstützt und uns viel Vertrauen geschenkt hat. Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit!

Pensionistenverband - Ortsgruppe Kemetten

2020 ein Jahr das Vieles verändert, geprägt von Absagen und Einschränkungen begann mit den „gewohnten Aktivitäten:

Walken, Klub, Turnen. Faschingsdienstag konnte noch vernünftig gefeiert werden.

Im März kam der erste CORONA-LOCKDOWN! Statt Klub nur mehr telefonische Unterhaltungen. Absage der Muttertags-, Geburtstagsfeiern, auch unseres Annakirtags. Geplante Ausflüge konnten nicht stattfinden!



Im Juni und September durfte der Klub für kurze Zeit wieder öffnen.

Sommer-Turnen im Böhmhaus machte großen Spaß. Im September konnten die Turnstunden unter Einhaltung aller Vorschriften abgehalten werden.



Durch stark ansteigende CORONA Fälle gab es erneute Vorsichtsmaßnahmen, den zweiten LOCKDOWN.

Schweren Herzens musste der Klubbetrieb, die Turnstunde eingestellt, geselliges Beisammensein und die Weihnachtsfeier abgesagt werden.

Unserer aller Gesundheit zuliebe müssen wir das eingeschränkte Vereins- und Privatleben in Kauf nehmen. Schließlich zählt unsere Altersgruppe zu den besonders gefährdeten Personen.

Wir wünschen vor allem Gesundheit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein besseres Jahr 2021!!!

Ganztagsbetreuung

Ein schwingvolles & bewegtes Schuljahr!

Wir, die Kinder aus der schulischen Ganztagesbetreuung Kemetten, sind heuer sportlich unterwegs. Denn, regelmäßige Bewegung ist wichtig für einen gesunden Lebensstil.

Trotz Coronazeit haben wir heuer schon einige Sportarten ausprobiert.

Besonders interessant war für uns, die gemeinsame Jumpingstunde und das Stockschießen.

Wir freuen uns darauf, noch weitere Sportarten auszuprobieren.



Laternenumzug im Kindergarten

Das Laternenfest, welches im Kindergarten traditionellerweise jedes Jahr mit den Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden gefeiert wird, konnte heuer coronabedingt leider nicht in diesem Rahmen stattfinden. Doch die Kinder ließen es sich nicht nehmen, mit ihren Laternen singend durch das Dorf zu ziehen und das Licht in die Welt zu tragen.

„Ich gehe mit meiner Laterne“ und „Mein wunderschönes Licht“ ertönten voller Freude, die Mantelteilung und eine Klanggeschichte wurden im Kindergarten ausgespielt.

Für zu Hause gab es dann noch Lebkuchen zum Teilen.

Ein Laternenfest der etwas anderen Art – die Kinder hatten jedoch große Freude, wie ein kleiner heiliger Martin zu sein.



Der Veranstaltungsverein: Gut gestartet ... in die Zwangspause

Vor ziemlich genau einem Jahr trat der Veranstaltungsverein Kemeten erstmals für die Bevölkerung im Ort in Erscheinung. Beim Weihnachtsmarkt 2019 im Hof des Böhm-Hauses kredenztten wir Käsekrainer, Bratwürste und frisch gemachte Kartoffelpuffer. Zu Jahresbeginn dieses turbulenten Jahres 2020 wurde der Verein schließlich auch formell und vorschriftsgemäß gegründet und mit dem Faschingsumzug durch Kemeten und anschließender ausgelassener Feier beim Böhm-Haus gab es einen rauschenden (teils auch rauschigen) Start ins neue Jahr.

Und dann ... ab in die erste große Pause!

Während des ersten Lockdowns im Frühjahr wurden aber schon Pläne für die Zeit „danach“ geschmiedet und im Sommer, als die Coronavirus-Situation etwas entspannter war, konnten wir immerhin unter Einhaltung aller gebotener Hygienemaßnahmen einen Grillabend für die Kemeterinnen und Kemeter veranstalten. Für den Herbst hatten wir dann ebenfalls eine große Festivität in der Pipeline.

Es hieße aber ... ab in die zweite große Pause!

Aber wir geben selbstverständlich nicht so schnell auf. Weitere Aktivitäten sind in Planung, offen bleibt coronabedingt nur das jeweilige Veranstaltungsdatum. Wir halten Euch am Laufenden.

Bis dahin die besten Wünsche von uns, frohe Weihnachten, einen gelungenen Jahreswechsel und das Wichtigste: G'sund bleiben!

Der Veranstaltungsverein: Gut gestartet ... in die Zwangspause



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiede ich mich nach 45 Jahren als Euer treuer Bäckermeister in den wohlverdienten Ruhestand und möchte mich aus diesem Grund bei all meinen Kund*innen auf diesem Wege für die Treue bedanken!



Rückblick: Vor 30 Jahren

Wie schnell die Zeit vergeht - 25 Jahre Gasthof Mühl

Die Familie Mühl feierte heuer am 3. Juni mit einem Fröh-schoppen ihr 25-jähriges Bestandsjubiläum. Die zahlreich erschienen Gäste feierten fröhlich mit und so manche heitere Begebenheit wurde zum Besten gegeben.

Klein begonnen und rasch als gut geführter Familienbetrieb weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannt geworden, kann die Familie Mühl auf erfolgreiche Jahre Ihrer gastronomischen Tätig-

keit zurückblicken. Während es Emilie Mühl immer wieder versteht, durch ihre Spezialitätenküche alle Gaumenfreuden bestens zufriedenzustellen, gelingt es dem Hausherrn Josef Mühl, das gastliche Mahl

mit einem guten Tropfen zu vervollkommen.

Die schmucken, gastlichen Räumlichkeiten und die ruhige Lage, umgeben von Wiesen, Feldern und Wäldern, garantieren beste Erholung.

„bei uns“ gratuliert Familie Mühl zu diesem Jubiläum und wünscht auch weiterhin alles Gute.



Rückblick: Vor 40 Jahren

Unsere Vereine im Mittelpunkt

„Eine Gemeinde lebt von ihren Vereinen“ – dieser Satz gilt sicherlich ganz besonders für unser Kemet. Denn ob Feuerwehr, Naturfreunde, Eisschützen oder Fußballer, sie alle stehen bei uns im Mittelpunkt, im Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens.

So etwa die Zeltfeste der Feuerwehr. Mit dem bei der 100-Jahrfeier erzielten Reinerlös werden unsere wackeren Floriansjünger übrigens Feuergeräte, ein Atemschutzgerät, eine Schiebeleiter und eine Lautsprecheranlage anschaffen. Und außerdem werden sie noch ein Drittel der für das neue Löschfahrzeug benötigten Summe selbst aufbringen. Hut ab, kann man dazu nur sagen.

Oder die Ortsgruppe der Naturfreunde, die immer wieder mit beispielhaften Aktionen an die Öffentlichkeit tritt. Letztlich renovierte sie zusammen mit dem Pfarrgemeinderat die Friedhofskapelle und pflanzte neue, schöne Sträucher. Und mit den über tausend Teilnehmern beim Internationalen Wandertag ist sicher auch ihr gestrenger Obmann Gerhard Sommer voll und ganz zufrieden. Für den Winter hat man wiederum die beliebten „Fahrten zum Schnee“ geplant.

Nicht so ganz zufrieden sein können die Kemetener Fußballfans zur Zeit leider mit unseren Kickern – das Tabellenende ist aber auch wirklich kein schöner Aufenthaltsort. SC Kemet, Präsident Drudik, Obmann Nußgraber und Sektionsleiter Pieler werden da hoffentlich bald Abhilfe schaffen.

Im Aufwind scheinen sich dagegen die Eisschützen vom ESV Keme-

ten zu befinden. Sie verfehlten den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse nur knapp und waren auch bei den letzten Turnieren stets ganz vorne zu finden. Und wenn zur neuen Asphaltbahn jetzt eine Lichtenanlage dazukommt – die Gemeinde hat bereits ihre Unterstützung zugesagt – so ist durch die verbesserte Trainingsmöglichkeit sicher eine weitere Leistungssteigerung zu erwarten.



Eine beispielhafte Tat setzte die Ortsorganisation der Naturfreunde. Zusammen mit dem Pfarrgemeinderat renovierte sie die Friedhofskapelle und pflanzte sie neue, schöne Sträucher. Ein großes Dankel!



Krippenfreunde Kemeten Südburgenland im Verband der Krippenfreunde Österreichs

Krippenbaukurse Programm für 2021:

Kurs 1:

Neu!!! Baumschwammkrippen- und Laternenkrippenbaukurs am 19. und 20. Feber 2021

Auf einem getrockneten Baumschwamm wird ein Stall mit der Hl. Familie und Krippentiere gebaut.

Beide Krippen können auf Wunsch heimatlich, alpenländisch mit od. ohne Schneelandschaft hergestellt werden, selbstverständlich auch orientalisches bzw. als Stilkrippe.

Kurs 2: Frühjahrskurs:

Für Erwachsene und Jugendliche vom 20. März - 5. April 2021

Gebaut werden individuell auf Wunsch :

Passionskrippen, Fastenkrippen od. Osterkrippen
Heimatliche Krippen, Schneekrippen, Orientalische und Stilkrippen, Höhlenkrippen und Waldwurzelkrippen, speziell für handgeschnitzte Figuren, aber auch Krippenfiguren wie zB. aus Maisstroh.

Kurs 3: Sommerferienkurs:

Für Kinder ab 6 Jahre am 23. und 24. Juli 2021

Eltern/Großeltern bauen mit ihren Kindern/Enkel gemeinsam eine Weihnachtskrippe. Heimatlich oder Orientalisch.

(Dauer 1 x Nachmittag u.1 x Vormittag) Für fortgeschrittene Kinder (dh. die bereits mindestens zwei Krippen gebaut haben) beträgt die Kursdauer drei Tage.

Kurs 4:

Maistrohfiguren herstellen mit Amalia König vom 8 - 10. Oktober 2021

zB.: Die Hl. Familie, Hirten, Schafe, Ochs und Esel aber auch andere bäuerliche Figuren sind möglich.

Anmeldungen bei Krippenbaumeister:

Heinz Koller
Tel.: 0699/11232732

www.krippenfreundekemetten.at
www.krippenbgld.at

Alle Kurse werden in der Volksschule Kemeten abgehalten.

Liebe Krippenfreunde!

Der Vorstand der Krippenfreunde Kemeten, sucht aufgrund der großen Nachfrage bzgl. der verschiedenen Krippenbaukurse begeisterte Krippenbauer/innen, auch Anfänger, die bereit sind, bei den Kursen ehrenamtlich mitzuhelfen.

Es besteht die Möglichkeit, in den Landeskrippenbauschulen Österreichs die Ausbildung zum Krippenbauhelfer bis zum Krippenbaumeister zu absolvieren.

Der Vorstand unterstützt Bewerber gerne dabei.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bei Krippenbaumeister Heinz Koller, Tel.: 0699/11232732



Wichtiges zur aktuellen Lage aus Sicht von Dr. Fassel

**Planen Sie Ihren Arztbesuch! - Bitte vereinbaren Sie
einen Termin. Ein Online-Terminmanagement-System
über die Homepage ist in Vorbereitung.**

In den Praxisräumlichkeiten gilt Maskenpflicht!

**Bitte halten Sie den Mindestabstand von einem Meter
zu Ihren Mitmenschen ein!**

Die Grippezeit naht und deshalb ist es zwingend notwendig, bei grippeähnlichen Symptomen eine COVID-Erkrankung auszuschließen, bevor die Arztpraxis betreten wird.

Dazu bietet Dr. Fassel täglich Abstriche in der Praxis in Litzelsdorf (aufgrund der baulichen Vorteile – eigener Zugang) an. Bitte vereinbaren Sie aber einen Termin unter 03358 2412 (Praxis Litzelsdorf) und 03352 5129 (Praxis Kemetzen)!

Bei einem negativen Abstrich erfolgt zeitnah die Untersuchung Ihrer Grippe-symptome.

Bei einem positiven Ergebnis sind die Absonderungsmaßnahmen notwendig, auch muss der Abstrich wiederholt werden (wieder Abstrich in Litzelsdorf) und wird nochmals zur weiteren Abklärung (PCR-Testung) ans Labor versandt. Das Ergebnis erhält Dr. Fassel dann üblicherweise innerhalb von 24 Stunden.

Die symptomatische Therapie einer COVID-Erkrankung wird dann mit Dr. Fassel abgestimmt und etwaige notwendige Medikamente werden zur Abholung vorbereitet, oder aber auch zugestellt (je nach Kapazität).

Eine besinnliche
 Adventzeit,
 frohe Weihnachten
 und Glück & Gesundheit für 2021
 wünscht die SPÖ-Kemetten!



*Bereitschaftsdienste über
 Weihnachten und Neujahr 2020/2021*

Änderungen sind vorbehalten – im Bedarfsfall empfiehlt sich die Rufnummer 141 zu wählen.

Wochenende 19. – 20. Dez. 2020
Dr. Preis, Olbendorf (03326-52950)

Heiliger Abend, 24. Dez. 2020
Dr. Schwarz, St. Michael (03327-8386)

Christtag, 25. Dez. 2020
Dr. Fassel, Litzelsdorf (03358-2412)

Stefanitag, 26. Dez. 2020
Dr. Friedl, Stegersbach (03326-52625)

Sonntag, 27. Dez. 2020
Dr. Zgubic, Stegersbach (03326-52140)

Silvester, 31. Dez. 2020 und Neujahr 1. Jan. 2021
Dr. Schwarz, St. Michael (03327-8386)

Wochenende 02. – 03. Jan. 2021
Dr. Lehner, Stinatz (03358-2250)

Hl. Drei Könige, 6. Jänner 2021
Dr. Preis, Olbendorf (03326-52950)

Impressum:

Verleger: SPÖ-Ortsorganisation Kemetten, Lärchengasse 16, 7531 Kemetten

Erscheinungsort: 7531 Kemetten

www.spoe-kemetten.at